AUVA 4 Säulen zum Erfolg

Zentralbetriebsrat AUVA

Die Bedeutung der 4 Säulen der AUVA für ein zukunftsorientiertes Gesundheitssystem

Das ist die AUVA

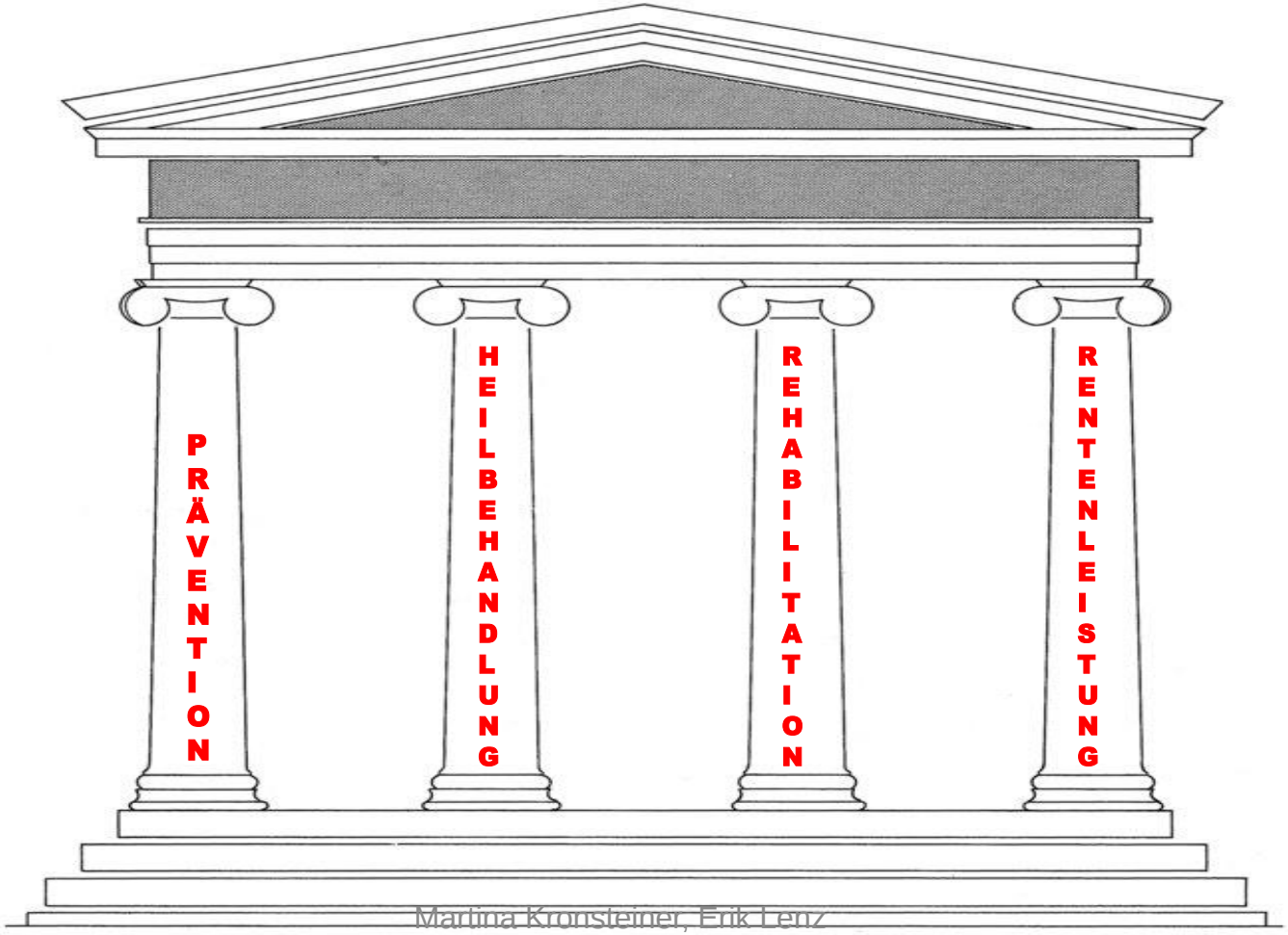
Zentralbetriebsrat AUVA

- Österreichs größter Unfallversicherungsträger
- Ca. 5 Millionen Versicherte (3 Millionen Arbeitnehmer, 1,5 Mio. Schüler, Studenten und Kindergartenkinder, 585.000 Selbständige (bis 1.1.2020), Freiwillige Hilfsorganisationen,...)
- Ca. 380.000 Patienten jährlich in 7 UKHs und 4 Rehazentren
- Rund 5.800 Beschäftigte
- Finanzierung: Arbeitgeberbeitrag 1,3% bis 2018
  Seit 1.1.2019 1,2%
- sozialpartnerschaftliche Führungsstruktur - Selbstverwaltung

DIE 4 SÄULEN ZUM ERFOLG

Zentralbetriebsrat AUVA

Alles aus einer Hand



DAS ERFOLGSREZEPT

Zentralbetriebsrat AUVA

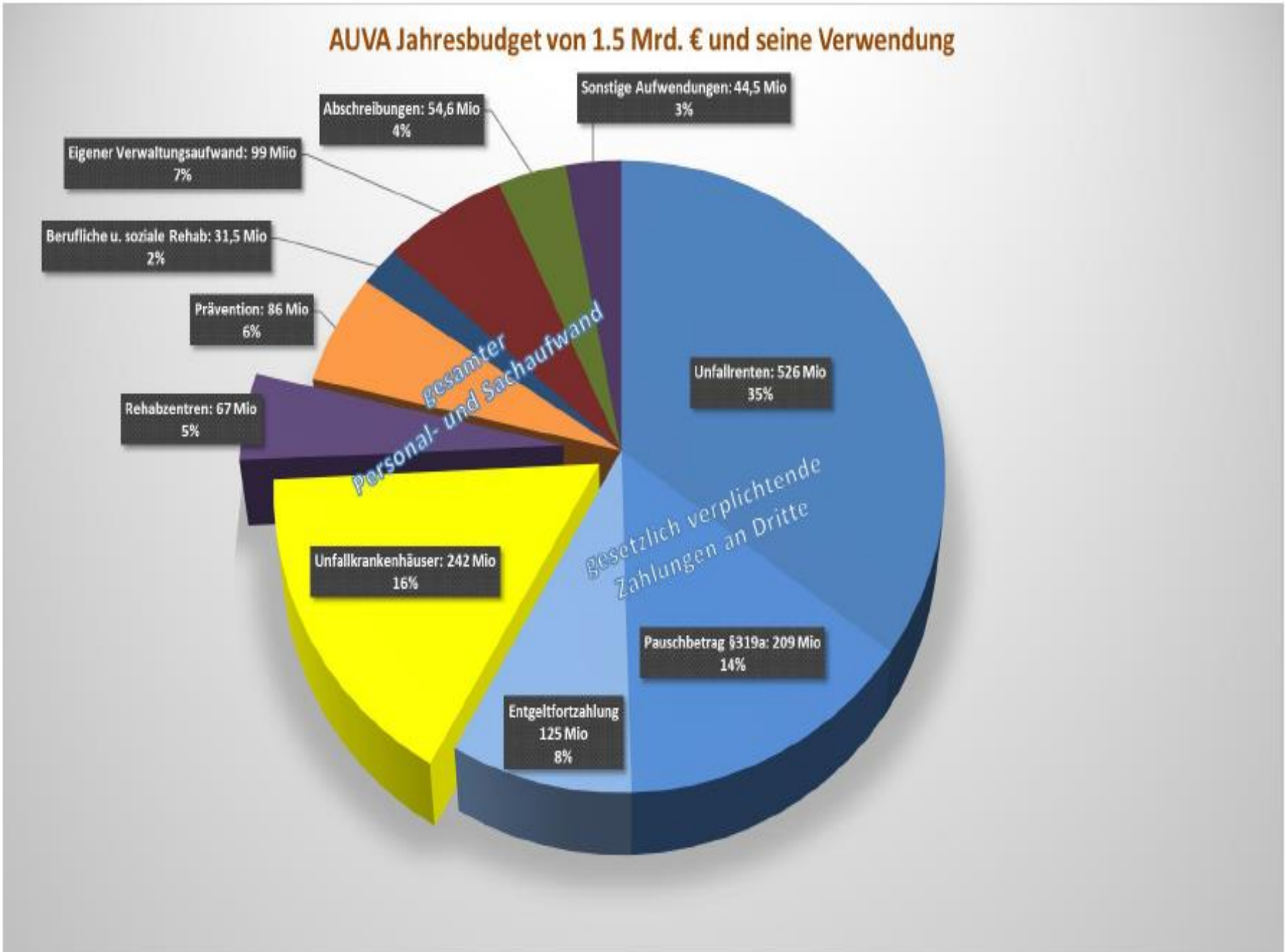
- Umfassende Prävention verringert Anzahl und Schwere von Unfällen/Krankheiten. Wer Kosten sparen will, muss Krankheit verhindern.
- Effiziente Heilbehandlung verringert die Anzahl und Schwere von Rehabilitationsfällen und Renten.
- Optimierte Rehabilitation verringert Anzahl und Höhe von Rentenleistungen und bringt Versicherte wieder in den Beruf.
- Rentenleistungen sollen menschliches Leid lindern, sind Gradmesser für die Effektivität des Gesamtsystems und liefern Hinweise, wo Prävention stattfinden muss.
- Gesetzlicher Auftrag „mit allen geeigneten Mitteln“

Erfolge der AUVA

Zentralbetriebsrat AUVA

- Arbeitsunfälle um 30% in 10 Jahren reduziert.
- tödliche Arbeitsunfälle um 40% in 10 Jahren reduziert.
- Jeder in der Prävention investierte € bringt 7€ Nutzen
- UKHs international bei den besten Akutkrankenhäusern
- Medizinische, berufliche und soziale Rehabilitation auf höchstem Niveau
- 80% der Schwerverletzten wieder in Beruf eingegliedert
- Reduktion der Rentenleistungen um 5% in den letzten 10 Jahren

In Gesundheit investieren heißt nicht nur sozial und human, sondern auch wirtschaftlich klug zu agieren


AUVA Jahresbudget von 1.5 Mrd. € und seine Verwendung
Sonstige Aufwendungen: 44,5 Mio 3%
Abschreibungen: 54,6 Mio 4%
Eigener Verwaltungsaufwand: 99 Miio 7%
Berufliche u. soziale Rehab: 31,5 Mio 2%
Prävention: 86 Mio 6%
Rehabzentren: 67 Mio 5%
Unfallkrankenhäuser: 242 Mio 16%
Unfallrenten: 526 Mio 35%
Pauschbetrag §319a: 209 Mio 14%
Entgeltfortzahlung 125 Mio 8%
gesamter Personal- und Sachaufwand
gesetzlich verplichtende Zahlungen an Dritte

2018 – ein spannendes Jahr

Zentralbetriebsrat AUVA

Wir kämpfen für eine starke Sozialversicherung

und für den Erhalt der **AUVA**

DANKE

für ihre/deine Unterstützung

Effekte der Beitragssenkung für AG

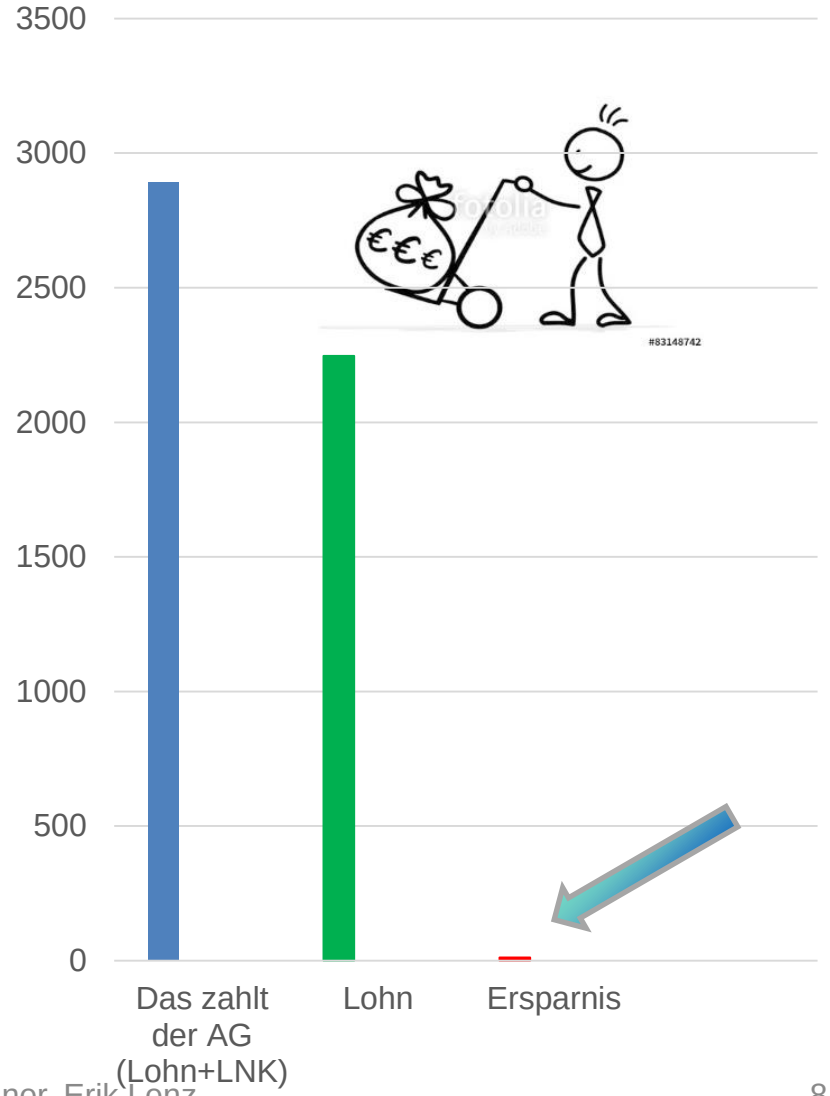
Zentralbetriebsrat AUVA

Durchschnittliche Beitragsgrundlage

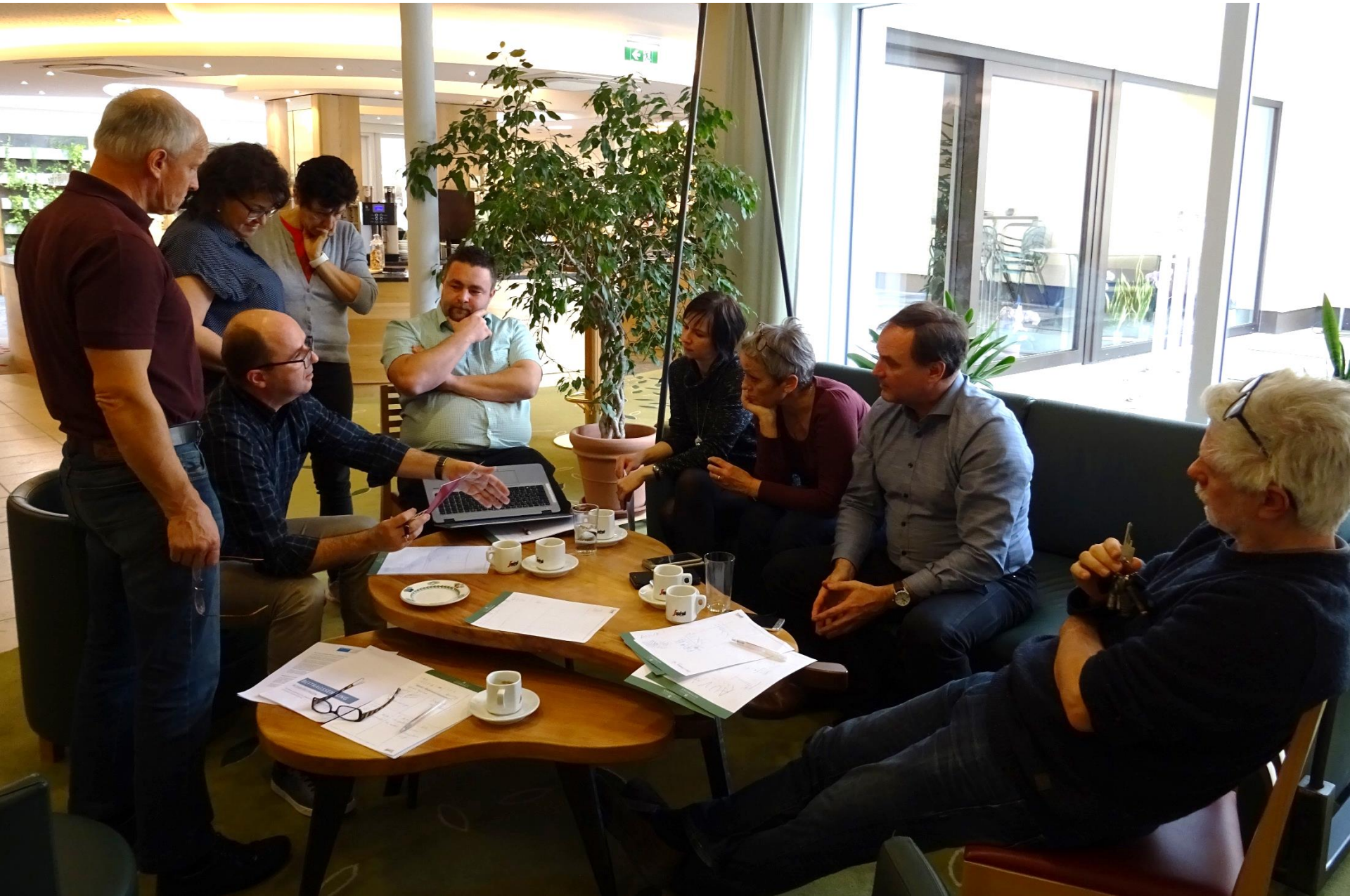
Arbeiter	**€ 2.247,30**
Lohnnebenkosten (LNK)	€ 647
Davon UV Beitrag derzeit	€ 29,21
Entlastung pro Monat 0,1% =	€ 2,91

Durchschnittliche Beitragsgrundlage

Angestellte	**€ 3.065,70**
Lohnnebenkosten (LNK)	€ 882,30
Davon UV Beitrag derzeit	€ 39,85
Entlastung pro Monat 0,1% =	€ 3,99



Die Vorbereitungen beginnen am Tag nach Erscheinen des Regierungsprogramms



APA0123 5 II 0433 WI/CI Do, 05.Apr 2018

SV-Träger - Hartinger-Klein geht von Auflösung der AUVA aus

Sozialministerin glaubt nicht, dass AUVA die geforderten 500 Millionen einsparen kann - Grobkonzept zur Zusammenlegung von Trägern bis Anfang Mai im Ministerrat

mein #aufstehn

Suche

PETITION STARTEN ANMELDEN

An: Ministerin Mag. Beate Hartinger-Klein

Die AUVA darf nicht zerschlagen werden

Gestartet von
Susanne P.

Die AUVA darf nicht zerschlagen werden. Der AUVA-Unfallversicherungsbeitrag sichert ArbeitgeberInnen und ArbeitnehmerInnen gleichermaßen ab. Die medizinische Versorgung von 5 Millionen Österreicherinnen und Österreichern wird auf´s Spiel gesetzt.

118.506 von 120.000 Unterschriften

Mach mit!

Vorname *

Nachname *

E-Mail *

Postleitzahl *

UNTERZEICHNEN

Datenschutzhinweis: Mit der Teilnahme stimmst du zu, dass deine Daten (Vorname, Nachname, PLZ) von #aufstehn und der/dem PetitionserstellerIn im Rahmen der Kampagne genutzt werden und an die/den AdressatIn der Petition übergeben werden dürfen. Eine langfristige Speicherung deiner Daten (Name, E-Mail-Adresse, PLZ, Teilnahme an der Aktion) erfolgt nur, wenn du den #aufstehn-

Betriebsversammlung UB 10.04.2018

Betriebsversammlung UB 10.04.2018

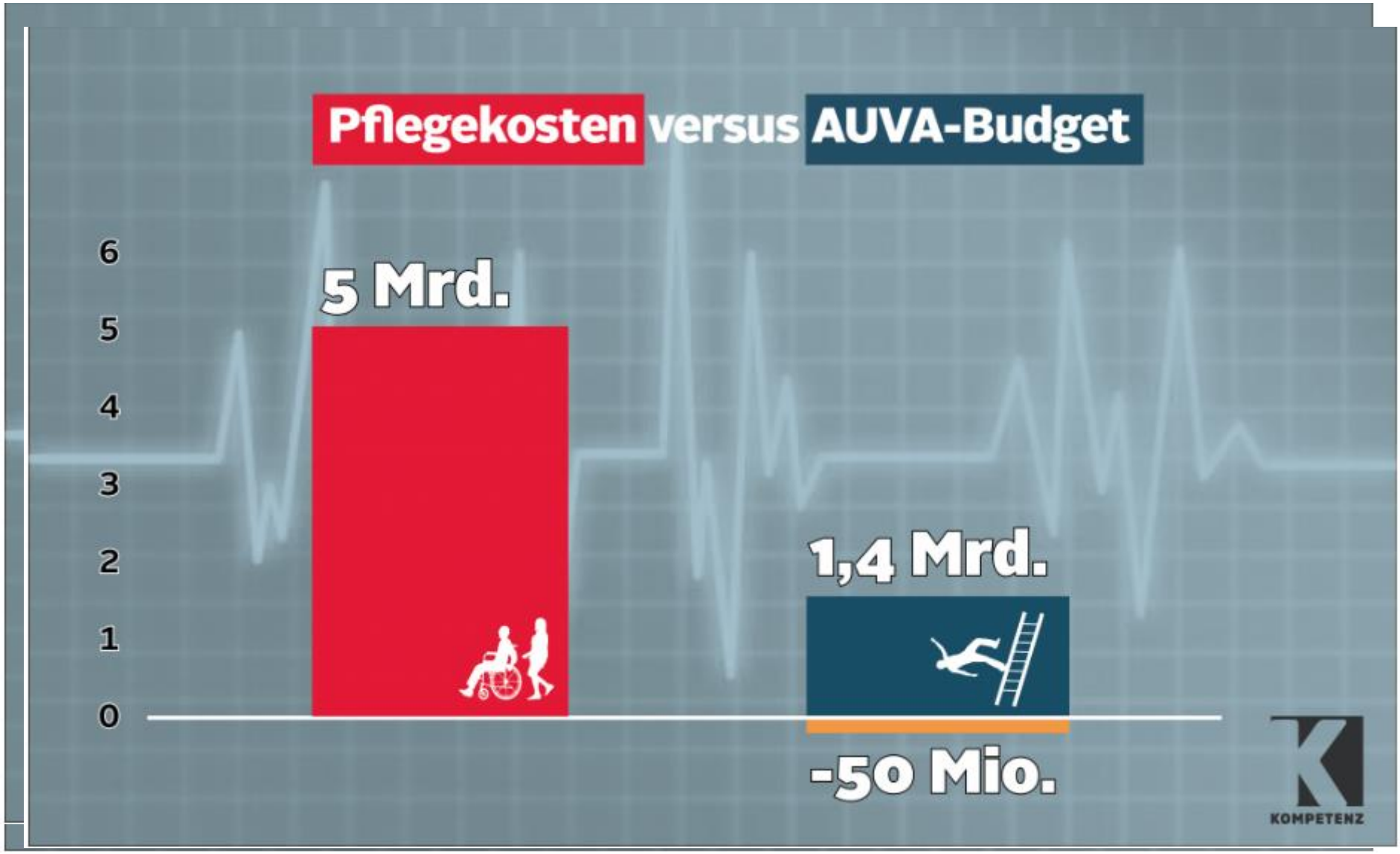
Pressekonferenz 13.08.2018 Ofner – Hartinger-Klein - Wöginger

Der Beschluss vom 21.8.2018 vereinfacht dargestellt

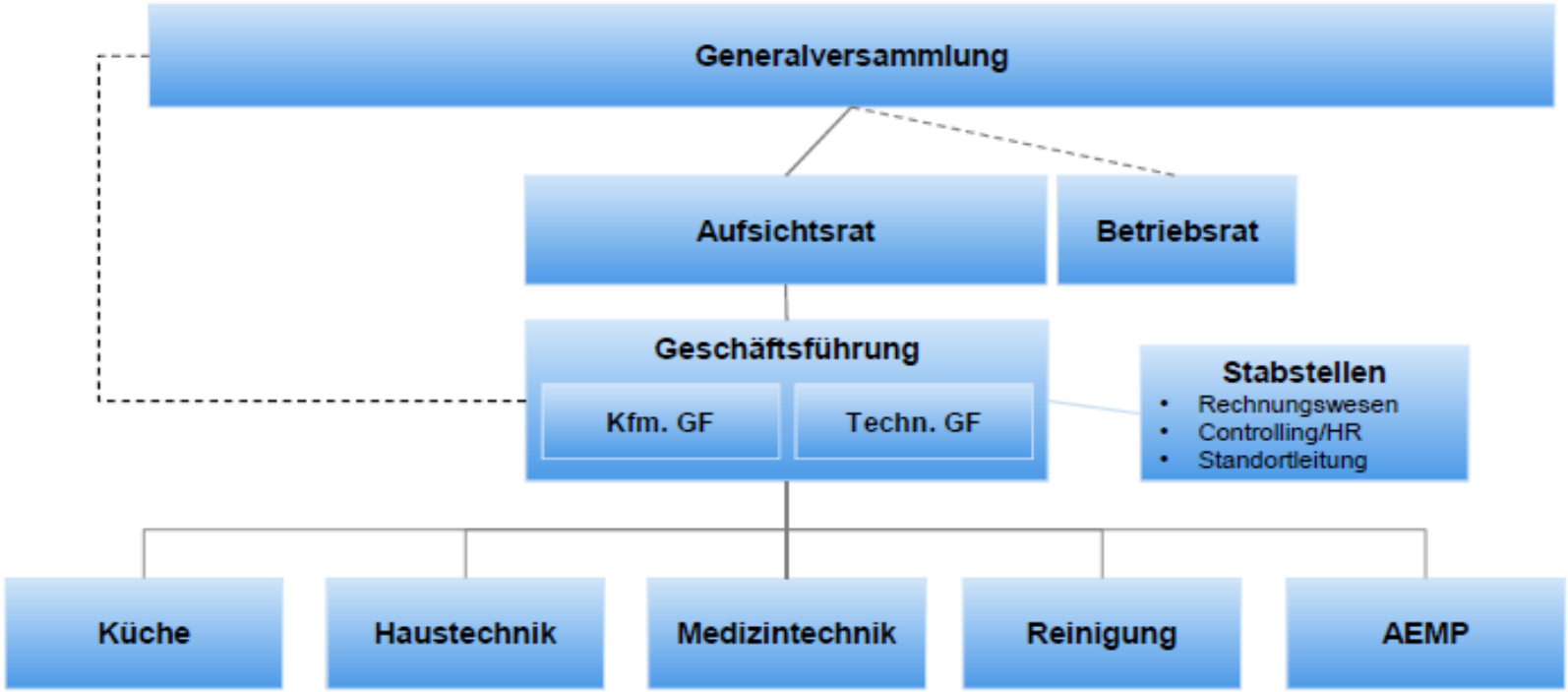
Einsparungen von 500 Millionen durch

- Personalabbau (22 Mio.€ jährlich)
- Verwaltung der Krankenhäuser durch eine GmbH (34 Mio. € jährlich)
- Abgabe von AUVA sicher (27 Mio.€ jährlich)
- Abgabe der Entgeltfortzahlung (120 Mio.€ jährlich)
- Wegfall der Ausgleichszahlung an die Krankenversicherung (207 Mio.€ jährlich)
- …..

Die AUVA als Pflegeversicherung?



Geplante Bauvorhaben

Plan bis 2025	Salzburg	Klagenfurt	TRZW Meidling	HS / LS Wien	
	Kooperation	Kooperation	Leistungserweiterung strategische Neuausrichtung	sicherheitstechnische Vorgaben HS	∑
Fläche (derzeitige BGF)	27.689 m²	16.036 m²	43.574 m²	64.986 m²	**152.285 m²**
betroffene Mitarbeiter (in Köpfen)	466	373	424	916	**2.179 MA** (38 %)
zu transferierende Betten	200 Betten (138 AUVA)	126 Betten (98 AUVA)	200 Betten (davon 65 Selbstversorger)	-	**526 Betten** (29 % AUVA)
Status	Vorvertrag 03/2019 Finalisierung des Projektauftrages anhängig	Projektstart 09/2017 Kaufvertrag 10/2018 Vergabeverfahren Bau anhängig	VR-Beschluss 06/2019 Projektstart 09/2019	VOS-Maßnahmen-Beschluss 08/2018 Baumassenstudie und Wirtschaftlichkeitsanalyse 11/2018 Projektstart 01/2019	
Zeitplan	**Bauabschluss (Übersiedelung) 2026**	**Bauabschluss (Übersiedelung) 2024/2025**	**Bauabschluss (Übersiedelung) 2025**	Entscheidungsreifes Soll-Konzept 09/2019 Fertigstellung Umsetzungs-plan bis 07/2020 Start Umsetzung 08/2020 **Bauabschluss (Übersiedelung) 2024**	

Die GmbH Struktur